Form No. 3410-343 Rev A

Deluxe-PVC- oder Deluxe-Polstersitz

Zugmaschine T4240, CT2240, LT-F3000, LT3240, LT3340, R3240T oder Groundsmaster® 3400

Modellnr. 02865—Seriennr. 316000001 und höher

Modellnr. 02866—Seriennr. 316000001 und höher

Installationsanweisungen

⚠ WARNUNG:

KALIFORNIEN
Warnung zu Proposition 65

Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Dieses Kit ist ein Deluxe-Sitz, der dem Bediener der Maschine Komfort und Sicherheit bietet.

Installation

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Vorbereiten der Maschine
2	Keine Teile werden benötigt	–	Nehmen Sie den Sitz ab.
3	Sitz	1	Bereiten Sie den neuen Sitz vor.
4	Scheibe (8 mm x 17 mm) Kopfschraube (8 mm x 40 mm) Mutter, einfach (8 mm) Scheibe (8 mm x 25 mm) Sicherungsmutter (8 mm) Kopfschraube (8 mm x 25 mm)	10 4 4 2 4 4	Einbauen des Sitzes.
5	Zweiwegeanschlüsse (Aufnahme) Relais und Kabelbaum (Modell 02750) Kabelbaum, 350 cm (137¾", Modell 02750) Kabelbaum, 400 cm (157½", Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659) Sicherung (10 A)	1 1 1 1 1	Schließen Sie die elektrischen Bestandteile an.
6	Keine Teile werden benötigt	–	Schließen Sie die Sitzkitinstallation ab.

© 2016—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

3410-343 A

1

Vorbereiten der Sitzinstallation

Keine Teile werden benötigt

Vorbereiten der Maschine

1. Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche.
2. Schalten Sie die Schneideinheiten des Mähers ab.
3. Heben Sie die Schneideinheiten an.
4. Verriegeln Sie ggf. die Schneideinheiten.
5. Aktivieren Sie die Feststellbremse, stellen den Motor ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
6. Ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss.

Anheben der Bedienerplattform (Modell 02750)

1. Drehen Sie die zwei Viertelumdrehungsbefestigungen nach links, mit denen die Batterieabdeckung an der Bedienerplattform befestigt ist, und nehmen Sie die Abdeckung ab (Bild 1).

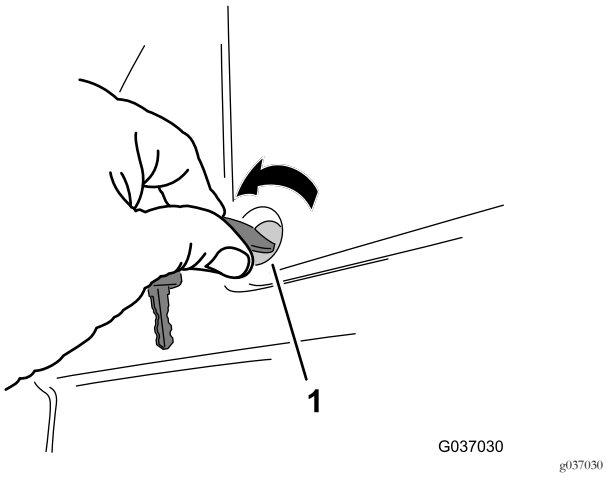


Bild 1

1. Viertelumdrehungsbefestigung

2. Nehmen Sie das Schloss ab (falls vorhanden), mit dem der Sperrriegelgriff der Plattform befestigt ist (Bild 2).

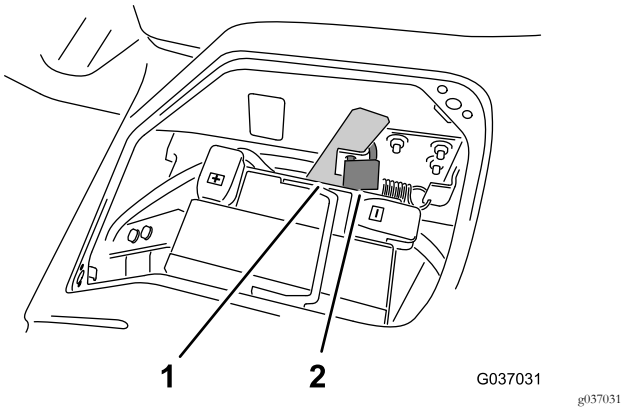


Bild 2

1. Sperrriegelgriff der Plattform
2. Schloss

3. Bewegen Sie den Griff nach vorne, um die Plattform vom Chassis der Maschine zu entriegeln (Bild 3).

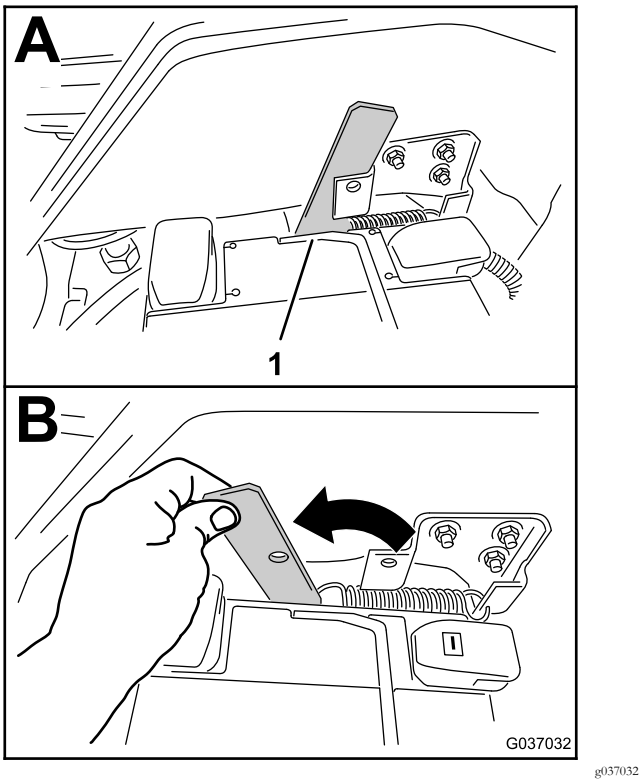
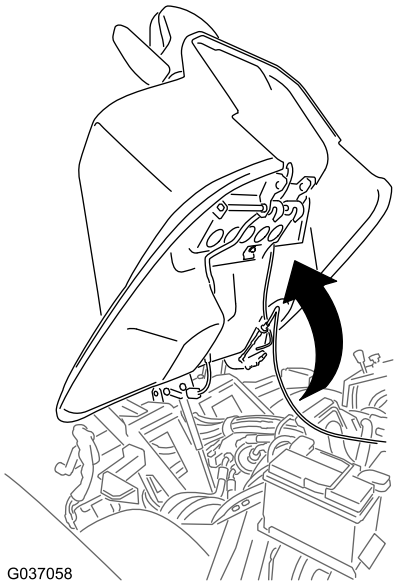


Bild 3

1. Sperrriegelgriff der Plattform

4. Heben Sie die Bedienerplattform an und bewegen sie nach vorne (Bild 4).

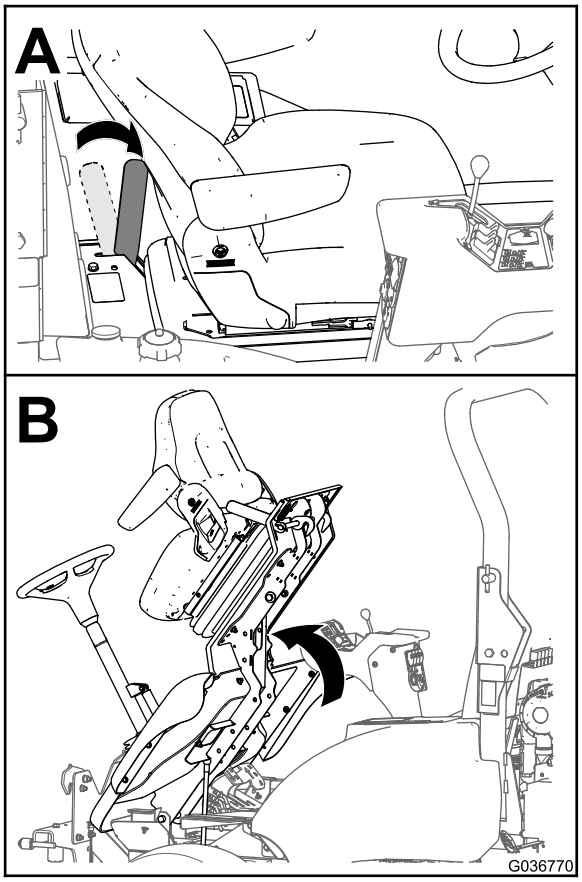


g037058

Bild 4

Anheben der Bedienerplattform (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659)

Bewegen Sie den Sperrriegelgriff der Plattform, um die Stellung zu entriegeln und kippen Sie die Bedienerplattform nach vorne, wie in Bild 5 abgebildet.



g036770

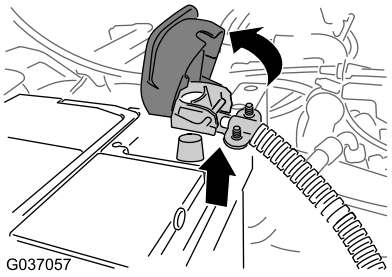
Bild 5

Bild zeigt Modell 30659

Abschließen der Batterie

1. Nehmen Sie die Abdeckung des Minuskabels der Batterie ab (Bild 6).

   Hinweis: Beim Anheben der Abdeckung wird die Anschlussklemme des Batteriekabels vom Minuspol der Batterie gelöst.



g037057

Bild 6

2. Klemmen Sie das Minuskabel von der Batterie ab (Bild 6).

   Hinweis: Legen Sie das Minuskabel der Batterie an eine Stelle, an der es den Minuspol der Batterie nicht berühren kann.

Entfernen des Ablagefachs (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659)

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Ablagefachs (Bild 7).

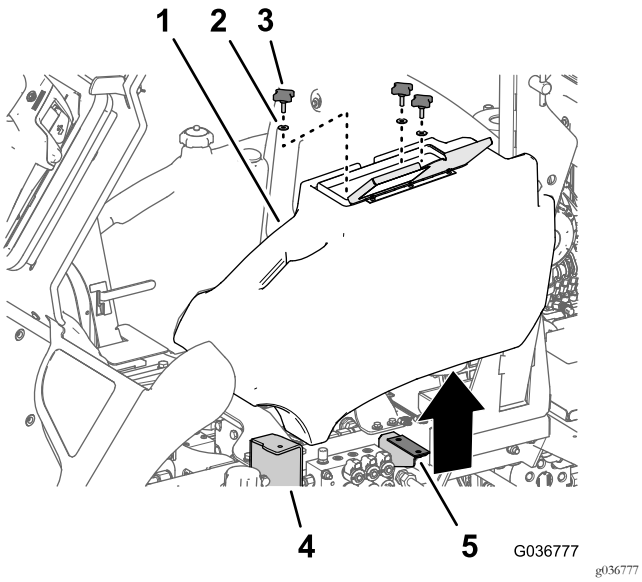


Bild 7

1. Ablagefach
2. Scheibe
3. Handrad
4. Flansch (Absatz)
5. Ablagefachhalterung

2. Lösen und nehmen Sie die drei Handräder und drei Scheiben ab, mit denen der Flansch des Absatzes und die Ablagefachhalterung befestigt sind (Bild 7).
3. Nehmen Sie das Ablagefach von der Maschine ab.

2

Entfernen des Sitzes

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Sitzgewicht: 38 kg

Hinweis: Bitten Sie eine zweite Person beim Entfernen des Sitzes um Hilfe.

1. Ziehen Sie den Anschluss für den Kabelbaum des Sitzschalters vom Anschluss des Kabelbaums der Maschine ab (Bild 8).

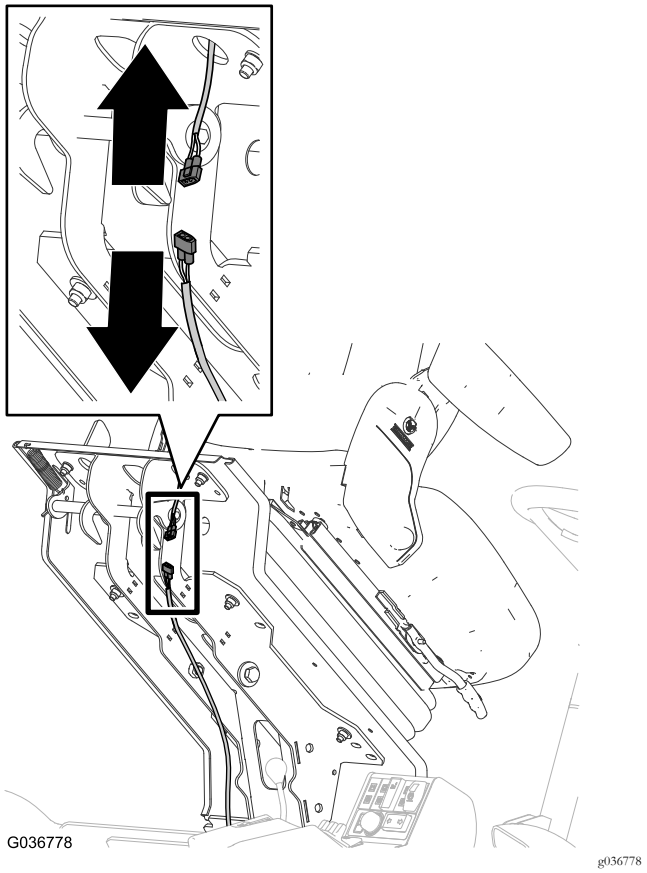


Bild 8

Bild zeigt Modell der Serie 3000; Modell 02750 ist ähnlich

2. Verlegen Sie den Anschluss für den Kabelbaum des Sitzschalters durch die Sitzplattform und befestigen Sie den Anschluss am Sitz.
3. Nehmen Sie die Muffe wie folgt vom Sitzunterteil ab (Bild 9).
   A. Ermitteln Sie die Befestigungsnasen an den Seiten der Muffe des Sitzunterteils, die durch den Schlitz im Kanal des Sitzunterteils ragen.

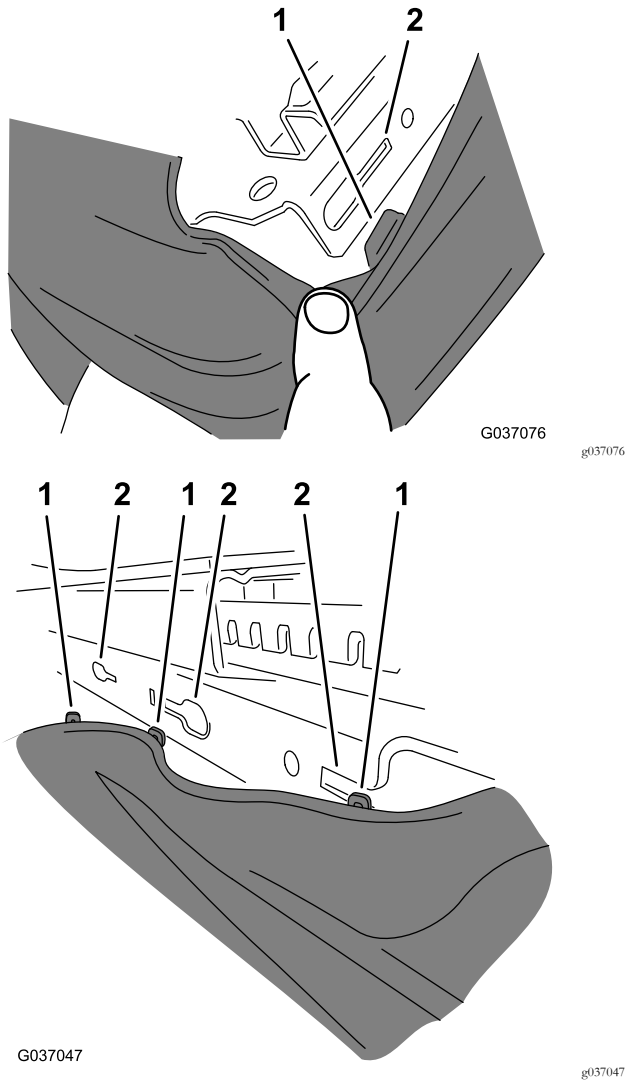


Bild 9

1. Nasen (Muffe des Sitzunterteils)
2. Schlitze (Kanal des Sitzunterteils)

B. Ziehen Sie jede Nase entlang des Schlitzes, bis sich die Nase über dem Loch befindet; ziehen Sie die Nase dann heraus und vom Kanal des Sitzunterteils weg.

Hinweis: Ziehen Sie die Muffe nach vorne oder hinten, abhängig von der Nase, die Sie entfernen.

C. Ziehen Sie die Gummimuffe nach unten, wenn alle Nasen aus den Schlitzen entfernt sind (A in Bild 10).

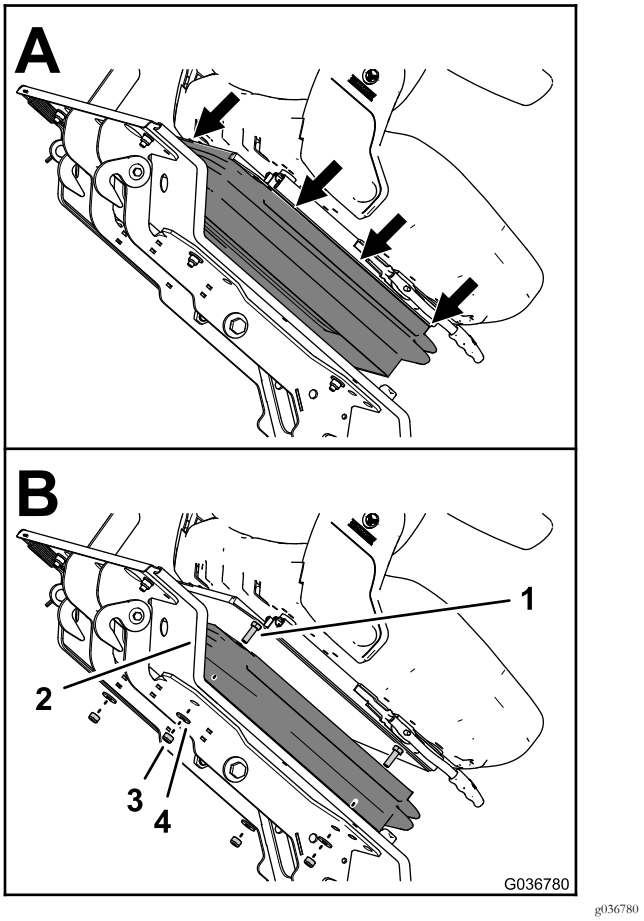


Bild 10

1. Schraube (8 mm x 25 mm)
2. Sitzplattform
3. Sicherungsmutter (8 mm)
4. Scheibe (8 mm)

4. Stützen Sie den Sitz ab und entfernen Sie die vier Scheiben (8 mm) und vier Sicherungsmuttern (8 mm), mit denen der Sitz an der Sitzplattform befestigt ist (B in Bild 10).

Hinweis: Nehmen Sie die vier Schrauben (8 mm x 25 mm) nicht aus den Löchern im Sitz und der Sitzplattform.

5. Senken Sie die Bedienerplattform wie folgt ab:

A. Senken Sie die Plattform vorsichtig ab, siehe Bild 5 in Anheben der Bedienerplattform (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659) (Seite 3).

B. Bewegen Sie den Sperrriegelgriff zur Vorderseite des Mähers, wenn die Plattform fast vollständig abgesenkt ist, siehe Bild 5 in Anheben der Bedienerplattform (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659) (Seite 3).

Hinweis: Dies stellt sicher, dass der Riegel die Sperrstange aushakt.

C. Senken Sie die Plattform vollständig ab und schieben den Sperrhebel zum Heck des Mähers, bis die Sperrhaken ganz in der Sperrstange einrasten, siehe Bild 5 in Anheben der

Bedienerplattform (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659) (Seite 3).

6. Nehmen Sie den Sitz von der Plattform ab.

   Hinweis: Werfen Sie die vier Schrauben (8 mm x 25 mm), vier Sicherungsmuttern (8 mm) und vier Scheiben (8 mm) weg.

3

Vorbereiten des neuen Sitzes (Modell 02750)

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Sitz

Verfahren

Wichtig: Diese Schritte gelten nur für das Modell 02750.

Hinweis: In diesen Schritten entfernen Sie den statischen Sicherheitsgurt vom alten Sitz und befestigen den Sicherheitsgurt am neuen Sitz.

1. Nehmen Sie die Abdeckungen und Schrauben ab, mit denen der statische Sicherheitsgurt am alten Sitz befestigt ist (Bild 11).

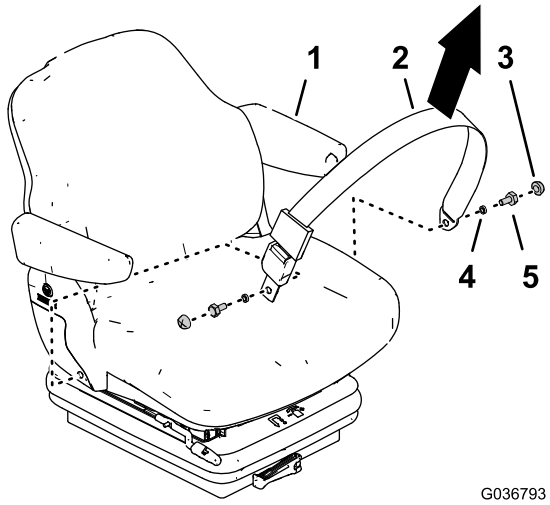


Bild 11

1. Sitz (alt)
2. Sicherheitsgurt (statisch)
3. Abdeckung
4. Büchse
5. Schraube

2. Nehmen Sie die Abdeckungen und Schrauben ab, mit denen der sich automatisch spannende Sicherheitsgurt am neuen Sitz befestigt ist, und nehmen Sie den Sicherheitsgurt ab (Bild 12).

Hinweis: Der automatisch spannende Sicherheitsgurt wird nicht mehr benötigt.

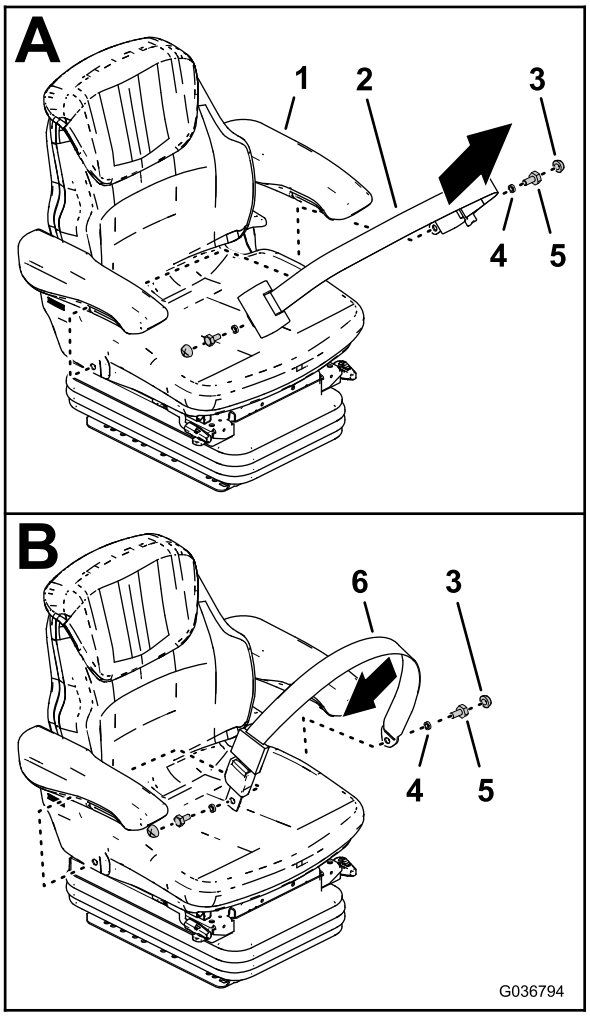


Bild 12

1. Sitz (neu)
2. Sicherheitsgurt (automatisch spannend)
3. Abdeckung
4. Büchse
5. Schraube
6. Sicherheitsgurt (statisch)

3. Befestigen Sie den statischen Sicherheitsgurt am neuen Sitz (Bild 12).
4. Ziehen Sie die Schrauben mit 35 bis 43 N·m an und befestigen Sie die Abdeckungen (Bild 12).

4

Einbauen des Sitzes

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

10	Scheibe (8 mm x 17 mm)
4	Kopfschraube (8 mm x 40 mm)
4	Mutter, einfach (8 mm)
2	Scheibe (8 mm x 25 mm)
4	Sicherungsmutter (8 mm)
4	Kopfschraube (8 mm x 25 mm)

Montieren des Sitzes an der Plattform (Modell 02750)

Sitzgewicht: 40 kg

1. Ermitteln Sie an der unteren Platte des neues Sitzes die Sitzbefestigungslöcher für die Maschine (Bild 13).

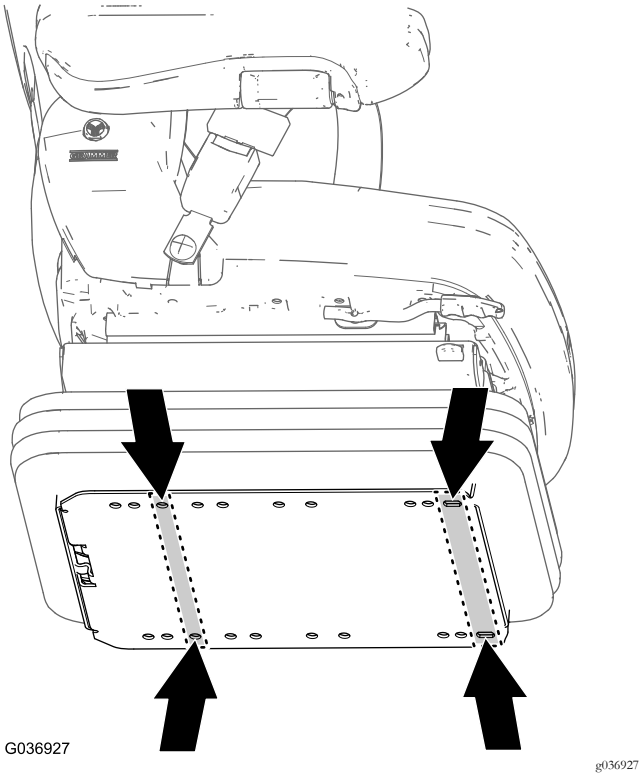


Bild 13
Nur Modell 02750

2. Setzen Sie die vier Kopfschrauben (8 mm x 40 mm), acht Scheiben (8 mm x 17 mm) und vier Muttern (normal, 8 mm) in die Löcher im Flansch der Bodenplatte (Bild 14) ein, die Sie in Schritt 1 ermittelt haben.

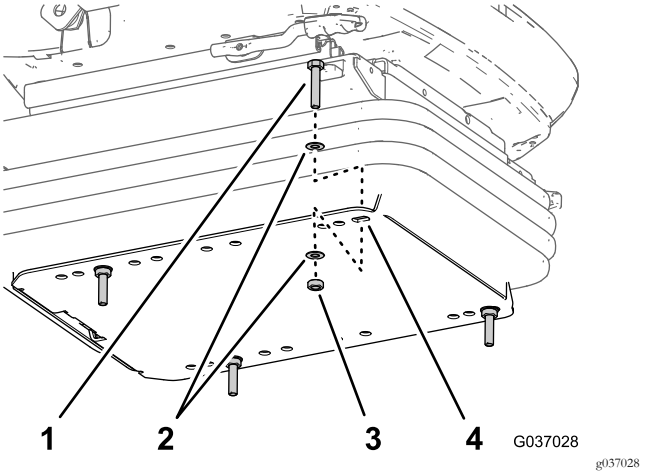


Bild 14

1. Kopfschraube (8 mm x 40 mm)
2. Scheibe (8 mm x 17 mm)
3. Mutter, einfach (8 mm)
4. Flansch (untere Sitzplatte)

3. Fluchten Sie die vier Kopfschrauben (8 mm x 40 mm) des neuen Sitzes mit den Löchern in der Bedienerplattform aus (Bild 15).

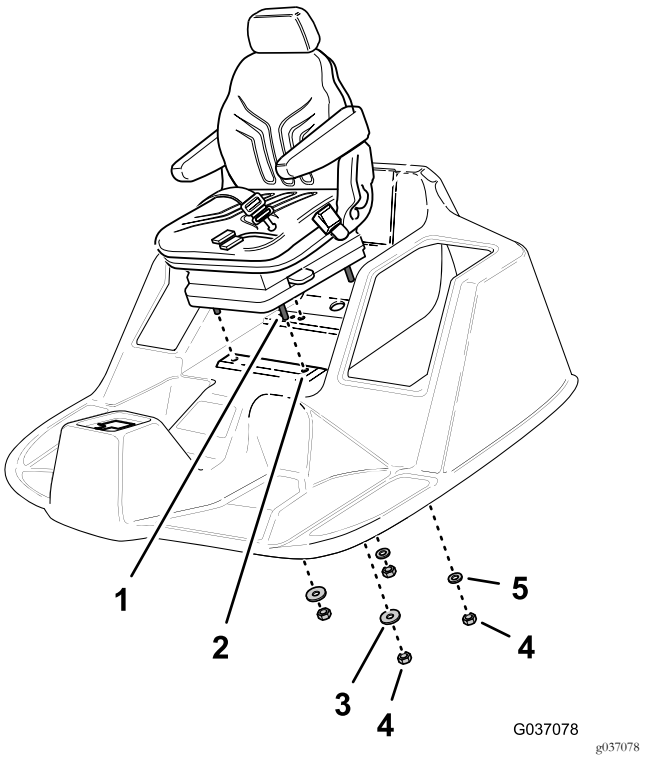


Bild 15

1. Kopfschraube (8 mm x 40 mm)
2. Bedienerplattform
3. Scheibe (5/16" x 1")
4. Sicherungsmutter (8 mm)
5. Scheibe (8 mm x 17 mm)

4. Heben Sie die Bedienerplattform etwas an, um das Gewinde der vier Kopfschrauben zugänglich zu machen.

Wichtig: Stützen Sie den Sitz ab, damit er nicht herunterfällt.

5. Setzen Sie die zwei Sicherungsmuttern (8 mm) und zwei Scheiben (5/16" x 1") an den zwei vorderen Kopfschrauben mit der Hand ein (Bild 15).
6. Setzen Sie die zwei Sicherungsmuttern (8 mm) und zwei Scheiben (8 mm x 17 mm) an den zwei hinteren Kopfschrauben mit der Hand ein (Bild 15).
7. Heben Sie die Plattform ganz an.
8. Ziehen Sie die Sicherungsmuttern und Kopfschrauben mit 27 N·m an.

Montieren des Sitzes an der Plattform (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659)

1. Ermitteln Sie an der unteren Platte des neues Sitzes die Sitzbefestigungslöcher für die Maschine (Bild 16).

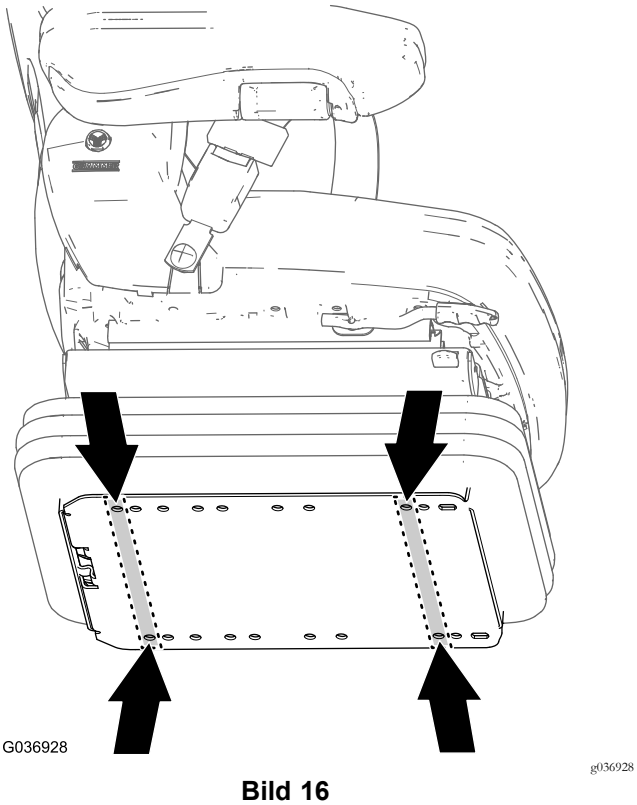


Bild 16
Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659

2. Setzen Sie die vier Kopfschrauben (8 mm x 25 mm), vier Scheiben (8 mm x 17 mm) in die Löcher im Flansch der unteren Platte ein, die Sie in Schritt 1 ermittelt haben.

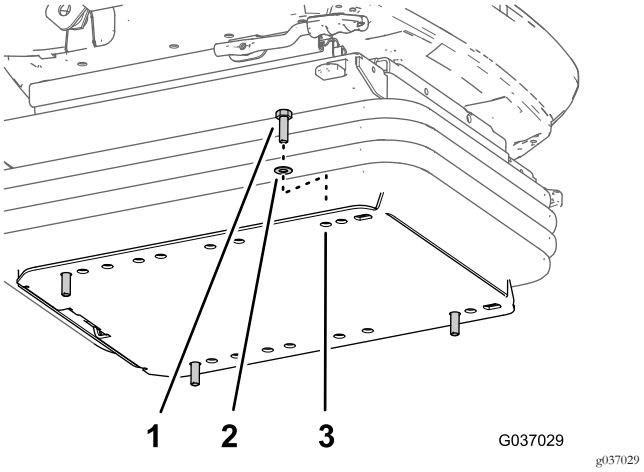


Bild 17

1. Kopfschraube (8 mm x 25 mm)
2. Scheibe (8 mm x 17 mm)
3. Flansch (untere Sitzplatte)

3. Fluchten Sie die vier Kopfschrauben (8 mm x 25 mm) des neuen Sitzes mit den Löchern in der Bedienerplattform aus (Bild 18).

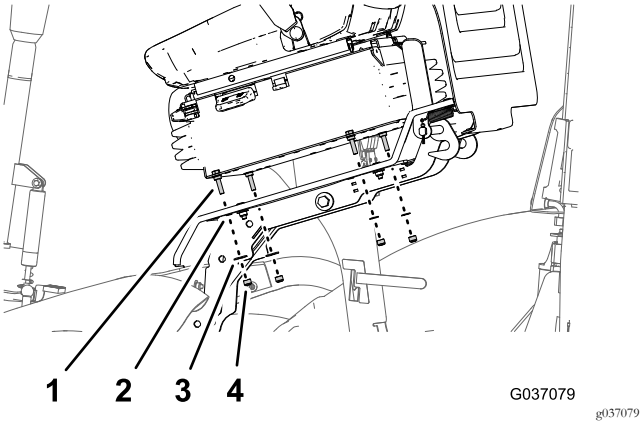


Bild 18

1. Kopfschraube (8 mm x 25 mm)
2. Bedienerplattform
3. Scheibe (8 mm x 17 mm)
4. Sicherungsmutter (8 mm)

4. Bringen Sie zwei Sicherungsmuttern (8 mm) und zwei Scheiben (8 mm x 17mm) an den Kopfschrauben an der linken Seite des Sitzes an.
5. Heben Sie die Bedienerplattform etwas an, um das Gewinde der zwei anderen Kopfschrauben zugänglich zu machen.

   Wichtig: Stützen Sie den Sitz ab, damit er nicht herunterfällt.
6. Setzen Sie die zwei Sicherungsmuttern (8 mm) und zwei Scheiben (8 mm x 17 mm) an den anderen zwei Kopfschrauben mit der Hand ein (Bild 15).
7. Heben Sie die Plattform ganz an.
8. Ziehen Sie die Sicherungsmuttern und Kopfschrauben mit 27 N·m an.

5

Anschließen der elektrischen Bestandteile

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Zweiwegeanschlüsse (Aufnahme)
1	Relais und Kabelbaum (Modell 02750)
1	Kabelbaum, 350 cm (137¾", Modell 02750)
1	Kabelbaum, 400 cm (157½", Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659)
1	Sicherung (10 A)

Verwenden der Zweiwegeanschlüsse (Aufnahme)

Ersetzen Sie den 2-Stift-Stecker am Kabelbaum älterer Maschinen durch die Zweiwegeanschlüsse. Weitere Informationen zur Installation des Kits finden Sie in den Kitanweisungen.

Anschließen des Relais und Kabelbaums (Modell 02750)

1. Ermitteln Sie das Relais und den Kabelbaum, wie in Bild 19 abgebildet.

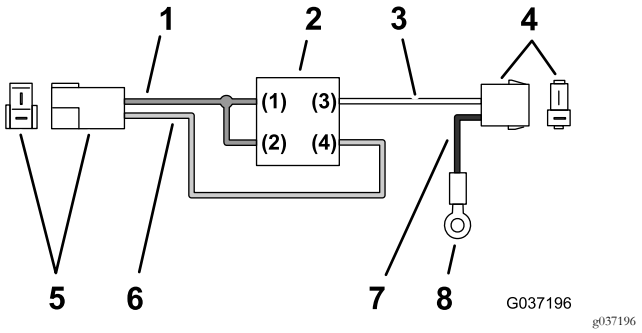


Bild 19

1. Kabel (rot, +12 Volt)
2. Relais
3. Kabel (weiß)
4. 2-Buchsen-Stecker (Sitz)
5. 2-Stift-Stecker
6. Kabel (grün)
7. Kabel (schwarz)
8. Kabelschuh

2. Stecken Sie den 2-Stift-Stecker des Relaiskabelbaums in den 2-Buchsen-Stecker (Bild 20) des Maschinenkabelbaums, den Sie in Schritt 1 von 2 Entfernen des Sitzes (Seite 4) abgeschlossen haben.

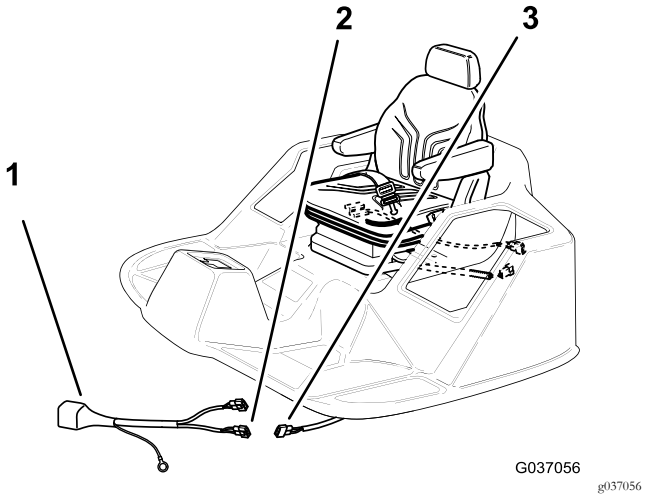


Bild 20

1. Relais und Kabelbaum
2. 2-Buchsen-Stecker (zu Hauptkabelbaum)
3. 2-Buchsen-Stecker (Hauptkabelbaum)

3. Verlegen Sie den Zweig des Kabelbaums mit dem Kabelschuh zur Hupe vorne an der Maschine, unter der Sitzplattform (Bild 21).

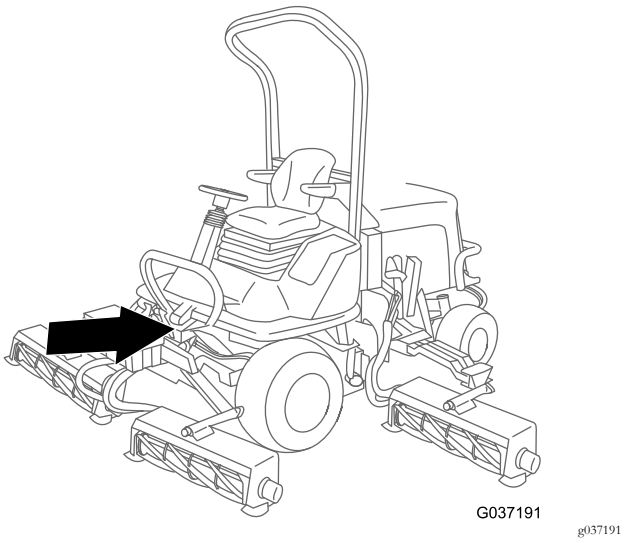


Bild 21

4. Entfernen Sie die Schraube, Scheiben und die Mutter, mit denen der Kabelschuh des Maschinenkabelbaums und die Halterung für die Hupe befestigt sind (Bild 22).

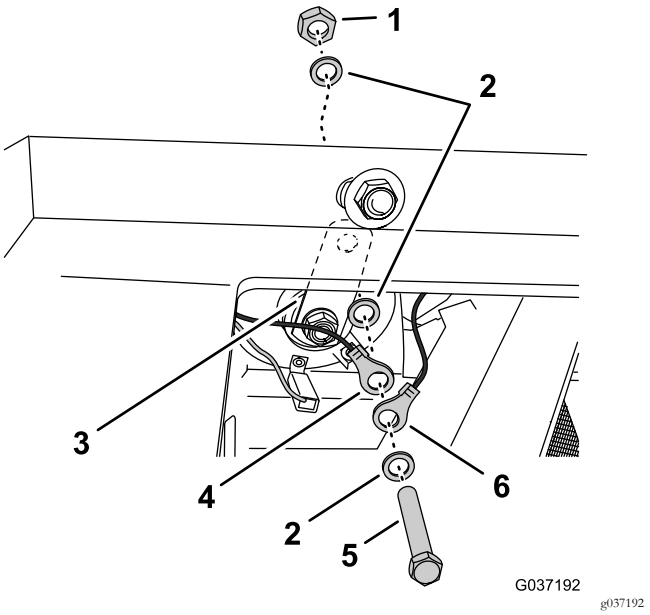


Bild 22

1. Mutter
2. Scheiben
3. Halterung (Hupe)
4. Kabelschuh (Maschinenkabelbaum)
5. Schraube
6. Kabelschuh (Relaiskabelbaum)

5. Befestigen Sie den Kabelschuh des Relaiskabelbaums, den Kabelschuh des Maschinenkabelbaums und die Hupe mit der in Schritt 4 entfernten Schraube, den Scheiben und der Mutter am Chassis.
6. Verlegen Sie den 2-Buchsen-Stecker für den Relaiskabelbaum (weiße und schwarze Kabel) durch das Loch in der Plattform hinter dem Sitz (Bild 23).

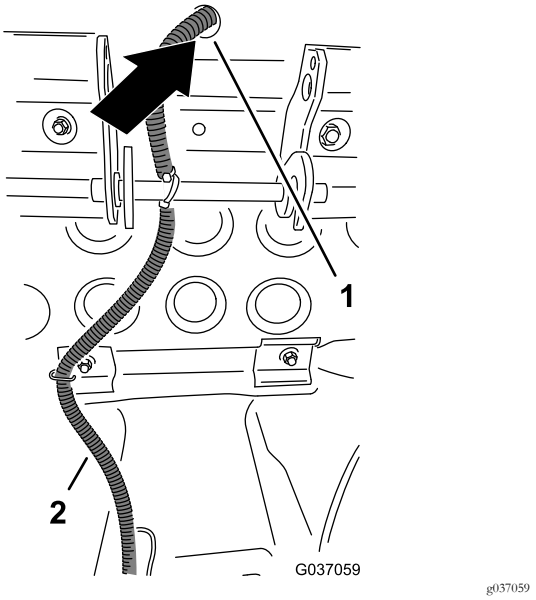


Bild 23

1. Loch (Unterseite der Plattform)
2. Relais- und Kitkabelbaum

7. Ermitteln Sie an der Rückseite des Sitzes den 2-Stift-Stecker für den Sitzschalter (gelbes und graues Kabel) und schließen Sie ihn am 2-Buchsen-Stecker des Relaiskabelbaums (weißes und schwarzes Kabel) an, wie in Bild 24 abgebildet.

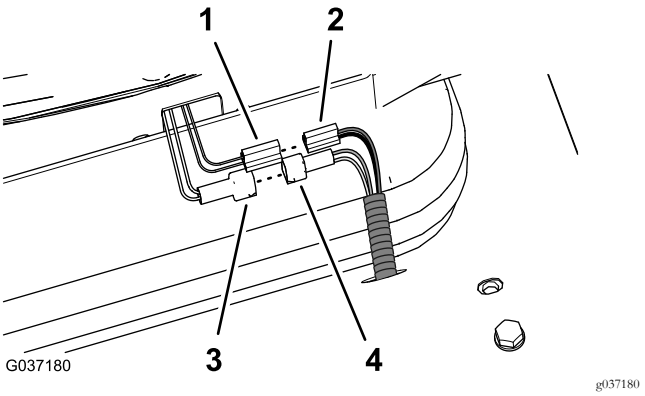


Bild 24

1. 2-Stift-Flachstecker (Sitzluftfederung)
2. 2-Buchsen-Stecker, 350 cm, Kabelbaum des Kits (schwarzes und rotes Kabel)
3. 2-Stift-Stecker, Sitzschalter (gelbes und schwarzes Kabel)
4. 2-Buchsen-Stecker, Relaiskabelbaum (weißes und schwarzes Kabel)

Anschließen des Kabelbaums für die Sitzluftfederung (Modell 02750)

1. Ermitteln Sie den Kabelbaum (350 cm) (ohne Kabelbaum), wie in Bild 25 abgebildet.

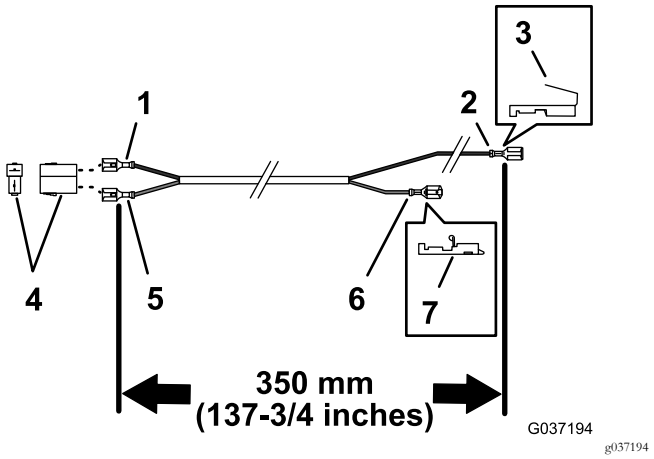


Bild 25

1. Kabel (schwarz)
2. Buchsenanschlussklemme (schwarzes Kabel)
3. Huckepackstecker (Buchsenanschlussklemme)
4. 2-Buchsen-Stecker
5. Kabel (rot)
6. Buchsenanschlussklemme (rotes Kabel)
7. Posilock-Stecker (Buchsenanschlussklemme)

2. Verlegen Sie den 2-Buchsen-Stecker (schwarzes und rotes Kabel) für den Kitkabelbaum (350 cm) an der

Unterseite der Plattform entlang des Relaiskabelbaums durch das Loch in der Plattform hinter dem Sitz, siehe Bild 23 in Anschließen des Relais und Kabelbaums (Modell 02750) (Seite 9).

3. Stecken Sie den 2-Stift-Flachstecker für die Sitzluftfederung in den 2-Buchsen-Stecker (schwarzes und rotes Kabel) für den Kitkabelbaum (350 cm), siehe Bild 24 in Anschließen des Relais und Kabelbaums (Modell 02750) (Seite 9).
4. Verlegen Sie das Kabel um den Plattform-Drehzapfen und zurück zum Armaturenbrettbereich.

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht gequetscht wird, wenn die Plattform abgesenkt wird.
5. Ermitteln Sie unter dem Armaturenbrett den Parkleuchtenstecker und entfernen Sie den Buchsen-Stecker für das schwarze Kabel vom Parkleuchtenstecker (Bild 26).

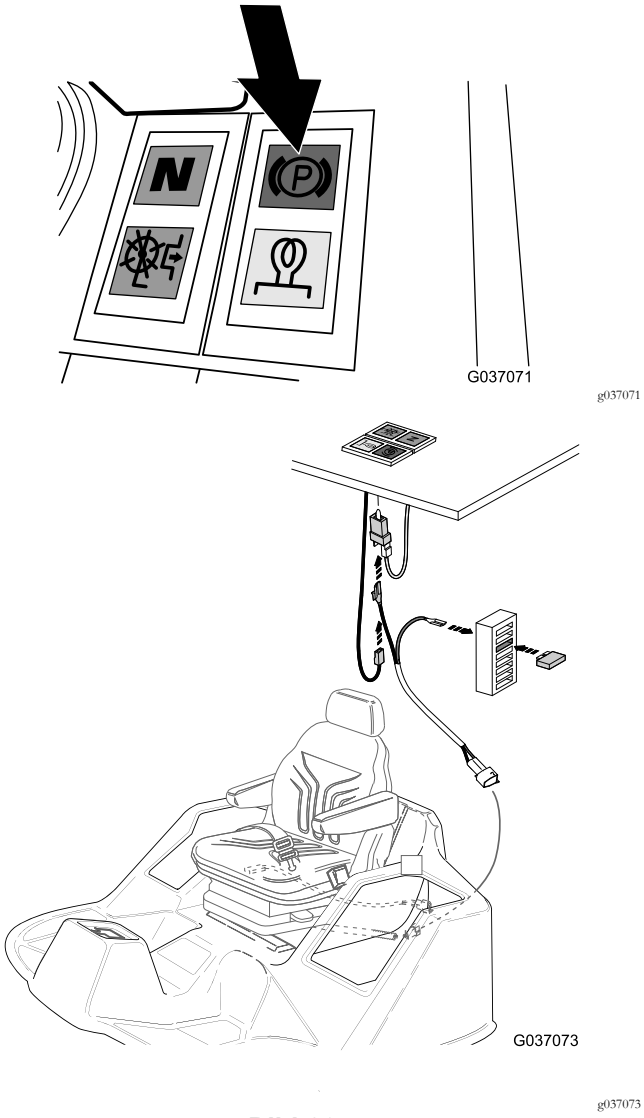


Bild 26

6. Schließen Sie den Buchsen-Stecker für das schwarze Kabel, den Sie in Schritt 5 entfernt haben, an die Flachstecker-Anschlussklemme des Huckepacksteckers (schwarzes Kabel) des Relaiskabelbaums an (Bild 26 und Bild 27).

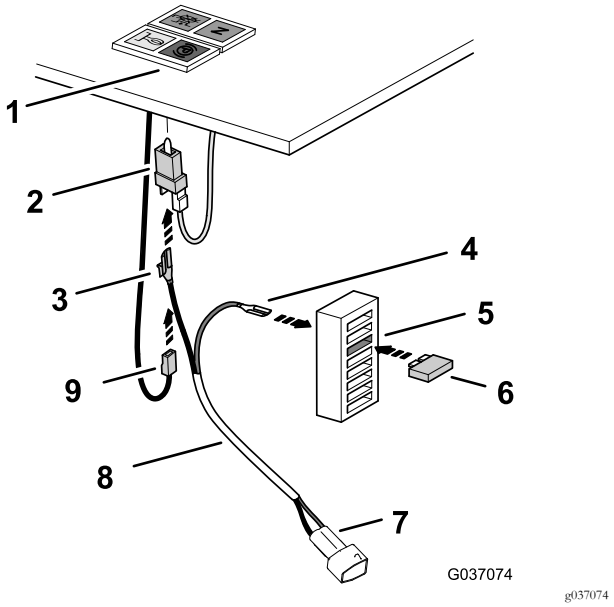


Bild 27

1. Armaturenbrett (Parkleuchte)
2. Parkleuchtenstecker
3. Huckepack (schwarzes Kabel, Relaiskabelbaum)
4. Buchsenanschlussklemme (rotes Kabel, Relaiskabelbaum)
5. Sicherungsblockstecker (dritter von oben)
6. Sicherung (10 A)
7. 2-Buchsen-Stecker (Sitzluftfederung)
8. Kitkabelbaum, 350 cm
9. Buchsen-Stecker (schwarzes Kabel, Maschinenkabelbaum)

7. Schließen Sie den Huckepackstecker an die Flachstecker-Anschlussklemme des Parkleuchtensteckers an (Bild 27).
8. Schließen Sie die Buchsen-Anschlussklemme (rotes Kabel) des Relaiskabelbaums hinten am Sicherungskasten am Flachstecker des Sicherungskastens am 3. Sicherungseinschub von oben an (Bild 27).
9. Setzen Sie die Sicherung (10 A) in den 3. Sicherungseinschub von oben am Sicherungsblock ein (Bild 27).

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Sicherung richtig im Einschub sitzt.
10. Befestigen Sie alle Kabel mit den mitgelieferten Kabelbinden.

Entfernen der Schottplatte (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659)

1. Entfernen Sie die vier Schrauben (6 mm x 25 mm), vier Sicherungsscheiben (6 mm) und vier Flachscheiben (6 mm), mit denen die Schottplatte am Chassis der Maschine befestigt ist (Bild 28).

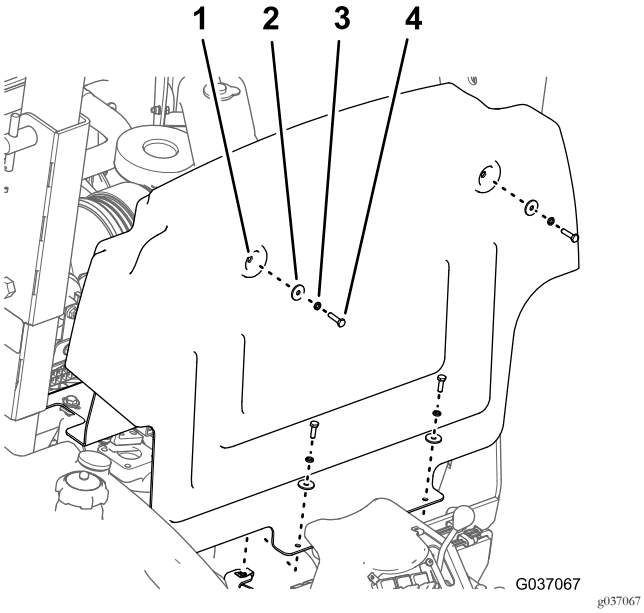


Bild 28

1. Schottplatte
2. Flachscheibe
3. Sicherungsscheibe
4. Schraube

2. Bewegen Sie die Platte nach oben und vorne und nehmen Sie von der Maschine ab (Bild 28).

Anschließen der elektrischen Bestandteile für den Sitz (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659)

1. Verlegen Sie den Kabelbaum der Maschine, den Sie in Schritt 1 von 2 Entfernen des Sitzes (Seite 4) abgeschlossen haben, durch das Loch in der Bedienerplattform (Bild 29).

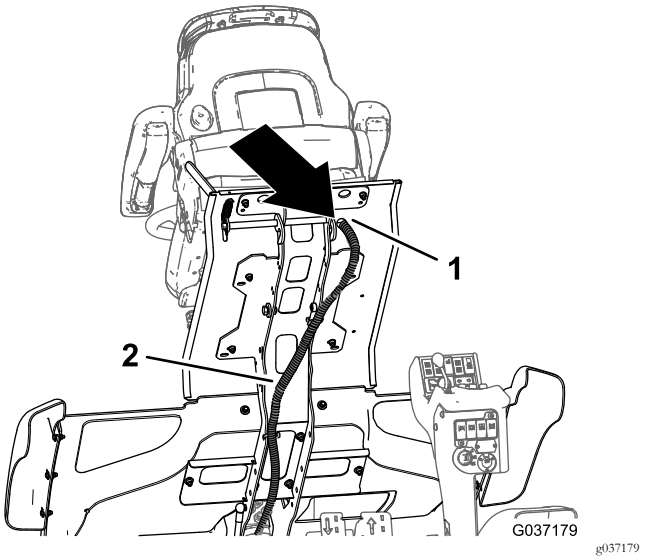


Bild 29

1. Loch (Unterseite der Plattform)
2. Kitkabelbaum, 400 cm

2. Schließen Sie den Stecker für den Sitzschalter (gelbes und schwarzes Kabel) am Stecker des Maschinenkabelbaums an (Bild 30)

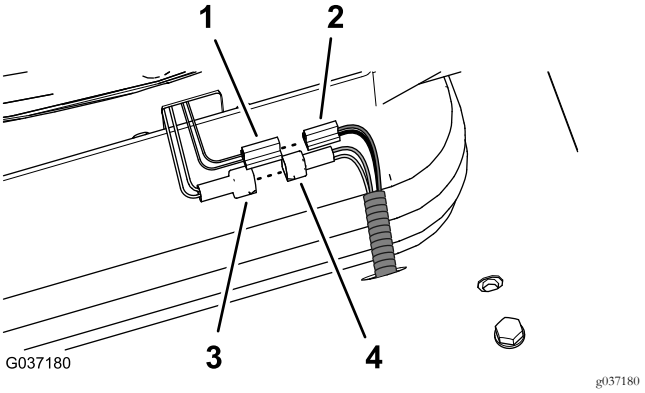


Bild 30

1. 2-Stift-Flachstecker (Sitzluftfederung)
2. 2-Buchsen-Stecker, 400 cm, Kabelbaum des Kits (schwarzes und rotes Kabel)
3. 2-Stift-Stecker, Sitzschalter (gelbes und graues Kabel)
4. 2-Buchsen-Stecker, Relaiskabelbaum (weißes und schwarzes Kabel)

3. Ermitteln Sie den Kabelbaum (400 cm) (mit Kabelbaum), wie in Bild 31 abgebildet.

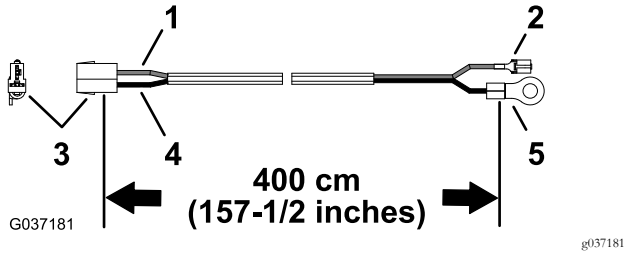


Bild 31

1. Kabel (rot)
2. Buchsen-Anschlussklemme
3. 2-Buchsen-Stecker
4. Kabel (schwarz)
5. Kabelschuh

4. Verlegen Sie den 2-Buchsen-Stecker (schwarzes und rotes Kabel) für den Kitkabelbaum (400 cm) an der Unterseite der Plattform durch das Loch in der Plattform hinter dem Sitz, siehe Bild 29.
5. Stecken Sie den 2-Stift-Flachstecker für die Sitzluftfederung in den 2-Buchsen-Stecker (schwarzes und rotes Kabel) für den Kitkabelbaum (400 cm) (Bild 30 und Bild 31).
6. Verlegen Sie das Kabel um den Plattform-Drehzapfen und zurück zum Sicherungskastenbereich (Bild 32).

   Wichtig: Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht gequetscht wird, wenn die Plattform abgesenkt wird.

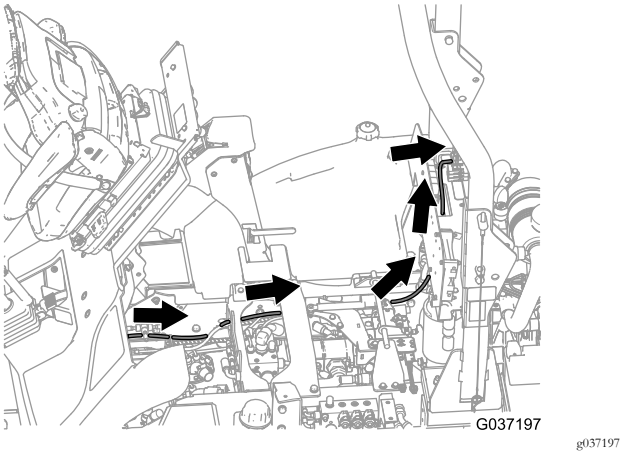


Bild 32

Anschließen des Kitkabelbaums am Sicherungskasten (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659)

1. Entfernen Sie an der Rückseite des Schotts die Sicherungsmutter und Scheibe, mit denen die Hupe an der elektrischen Platte befestigt ist (Bild 33).

   Hinweis: Entfernen Sie nicht die Schraube.

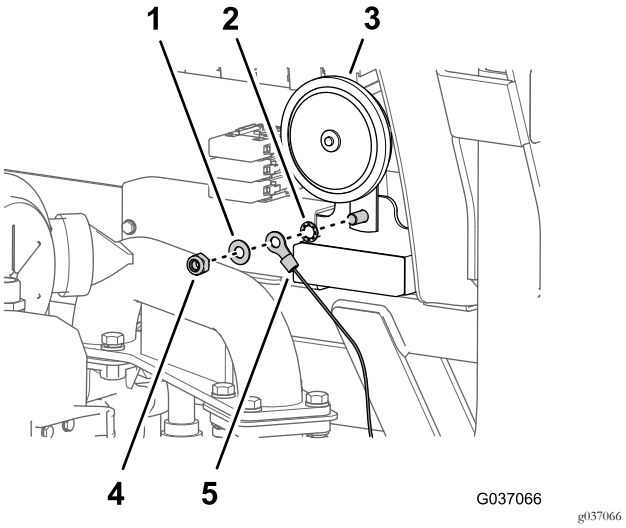


Bild 33

1. Sicherungsscheibe
2. Scheibe
3. Hupe
4. Sicherungsmutter
5. Kabelschuh

2. Befestigen Sie die Sicherungsmutter, Scheibe und den Kabelschuh des Relaiskabelbaums und die Sicherungsscheibe an der Schraube, wie in Bild 33 abgebildet, und ziehen Sie die Mutter und Schraube mit 23 bis 28 N·m an.
3. Schließen Sie vorne an der elektrischen Platte die Anschlussklemme des roten Kabels (Stromkabel) an der Anschlussklemme des Kastens wie folgt an:
   - Modell 30651: 5. Sicherungseinschub von links (Bild 34)

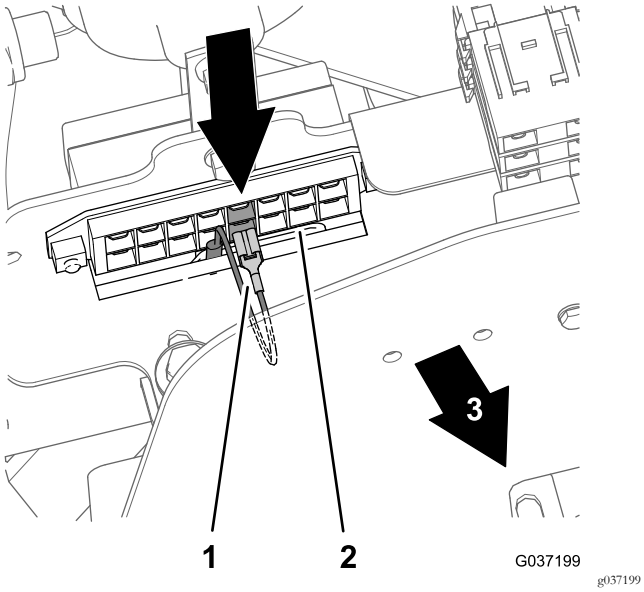


Bild 34

Modelle 30651

1. Anschlussklemme, rotes Kabel (Stromkabel), 5. Sicherungseinschub
2. Sicherungsblock
3. Vorderseite der Maschine

- Modelle 30654, 30657 und 30659: 4. Sicherungseinschub von links (Bild 35).

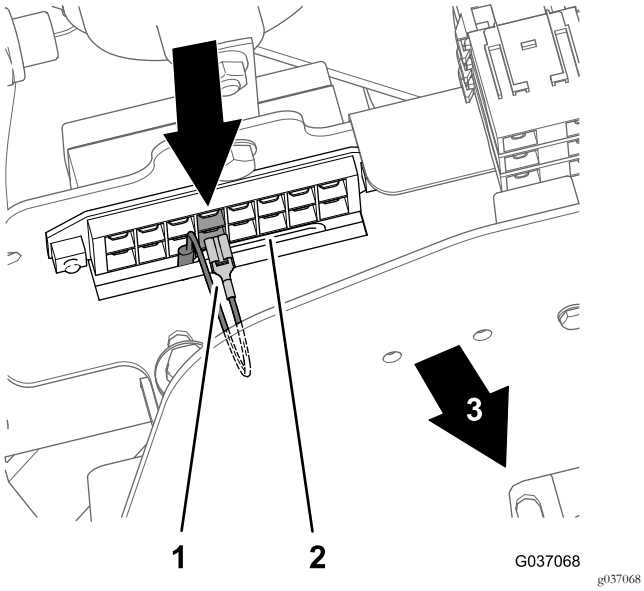


Bild 35

Modelle 30654, 30657 und 30659

1. Anschlussklemme, rotes Kabel (Stromkabel), 4. Sicherungseinschub
2. Sicherungsblock
3. Vorderseite der Maschine

4. Befestigen Sie alle Kabel mit den mitgelieferten Kabelbinden.

Einbauen der Sicherung (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659)

1. Nehmen Sie die Abdeckung vom Sicherungskasten ab (Bild 36).

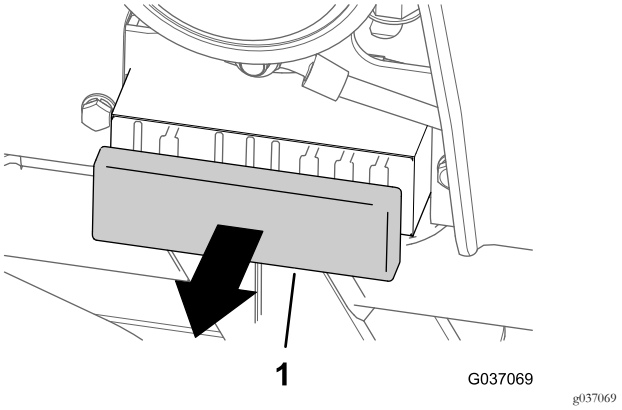


Bild 36

1. Abdeckung (Sicherungskasten)

2. Setzen Sie die Sicherung (10 A) in den 4. Sicherungseinschub von rechts am Sicherungsblock wie folgt ein:

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Sicherung richtig im Einschub sitzt.

   - Modell 30651: 4. Sicherungseinschub von links (Bild 37)

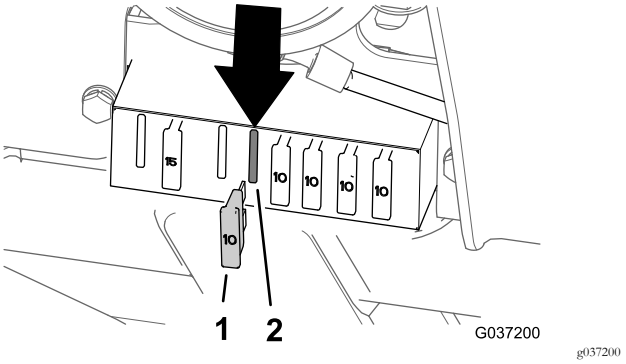


Bild 37

Modelle 30651

1. Sicherung (10 A)
2. Sicherungskastenstecker (4. Einschub von links)

- Modelle 30654, 30657 und 30659: 5. Sicherungseinschub von links (Bild 38)

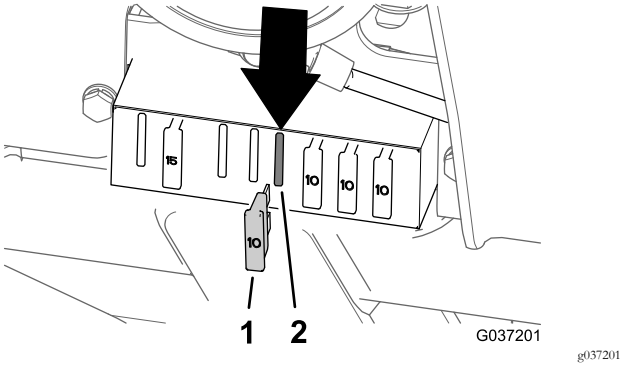


Bild 38

Modelle 30654, 30657 und 30659

1. Sicherung (10 A)
2. Sicherungskastenstecker (5. Einschub von links)

3. Setzen Sie die Abdeckung auf den Sicherungskasten (Bild 36).

Befestigen der Schottplatte (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659)

1. Fluchten Sie die vier Löcher der Schottplatte mit den vier Clipmuttern am Chassis aus, siehe Bild 28 in .
2. Befestigen Sie die Schottplatte mit den vier Schrauben, vier Sicherungsscheiben und vier Flachscheiben am Chassis, siehe Bild 28.
3. Ziehen Sie die Schrauben mit 10-12 N·m an.

6

Abschließen der Sitzkitinstallation

Keine Teile werden benötigt

Montieren des Ablagefachs (Modelle 30651, 30657 und 30659)

1. Fluchten Sie die drei Löcher im Ablagefach mit dem Loch im Flansch des Absatzes und den Löchern in der Halterung für das Ablagefach aus, siehe Bild 7 in Entfernen des Ablagefachs (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659) (Seite 4).
2. Befestigen Sie das Fach mit den drei Handrädern und drei Scheiben, die Sie in Schritt 2 von Entfernen des Ablagefachs (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659) (Seite 4) entfernt haben, am Trittbrett und an der Halterung.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Handräder fest angezogen sind, um das Fach am Chassis zu befestigen.

Absenken der Bedienerplattform

1. Senken Sie die Plattform vorsichtig ab, siehe Anheben der Bedienerplattform (Modell 02750) (Seite 2) oder Anheben der Bedienerplattform (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659) (Seite 3).
2. Bewegen Sie den Sperrriegelgriff zur Vorderseite des Mähers, wenn die Plattform fast vollständig abgesenkt ist, siehe Anheben der Bedienerplattform (Modell 02750) (Seite 2) oder Anheben der Bedienerplattform (Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659) (Seite 3).

   Hinweis: Dies stellt sicher, dass der Riegel die Sperrstange aushakt.
3. Senken Sie die Plattform vollständig ab und schieben Sie Sperrgriff zum Heck des Mähers (Bild 39 oder Bild 40), bis die Sperrhaken ganz in der Sperrstange einrasten.

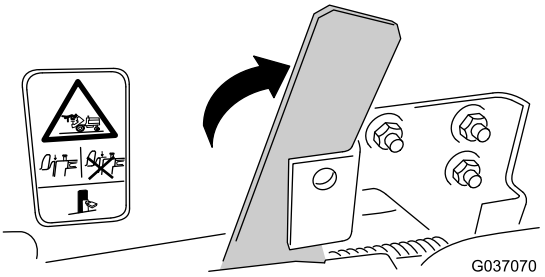


Bild 39

Modell 02750

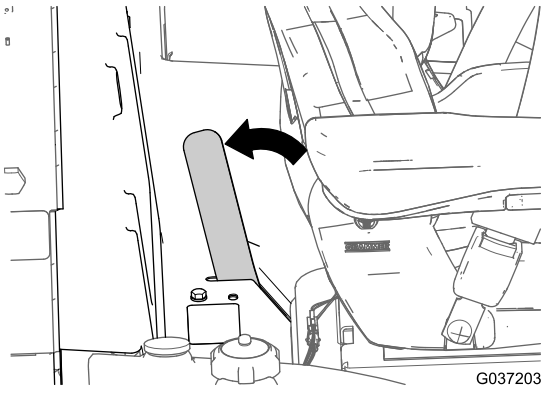


Bild 40

Modelle 30651, 30654, 30657 und 30659

Anschließen des Minuskabels an der Batterie

1. Schließen Sie das Minuskabel der Batterie am Batteriepol an, siehe Bild 6 in Abschließen der Batterie (Seite 3).
2. Fluchten Sie die Isolierabdeckung der Batteriekabel-Anschlussklemme aus und schließen Sie die Abdeckung, siehe Bild 6 in Abschließen der Batterie (Seite 3).

Befestigen der Batterieabdeckung (Modell 02750)

1. Befestigen Sie den Riegel der Bedienerplattform (falls entfernt) mit dem Schloss, das Sie in Schritt 2 von Anheben der Bedienerplattform (Modell 02750) (Seite 2) entfernt haben.

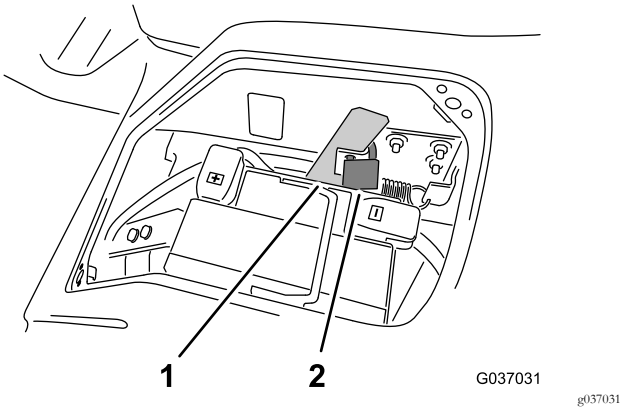


Bild 41

1. Sperrriegelgriff der Plattform
2. Schloss

2. Fluchten Sie die Abdeckung mit der Öffnung in der Bedienerplattform über der Batterie aus.
3. Drehen Sie die zwei Viertelumdrehungsbefestigungen nach rechts, um die Abdeckung an der Plattform zu befestigen (Bild 42).

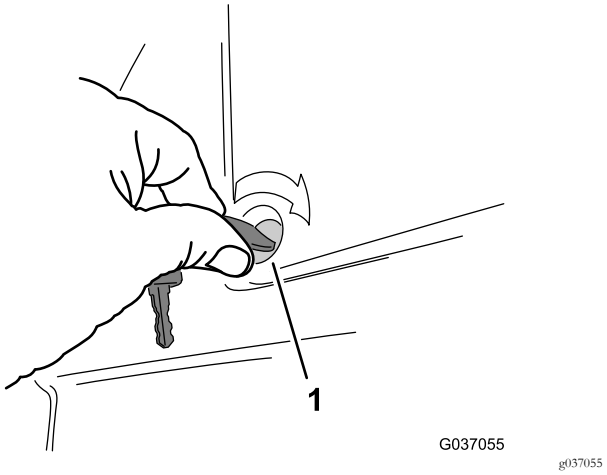


Bild 42

1. Viertelumdrehungsbefestigung

Prüfen des Sitzschalters

Stellen Sie sicher, dass der Sitzschalter im Sitz richtig funktioniert, siehe *Bedienungsanleitung* der Maschine.

Produktübersicht

Bedienelemente

Sitzbedienelemente

Sitzbetätigungshebel

Gewichteinstellung: Der Sitz sollte auf das Gewicht des Bedieners eingestellt werden. Ziehen Sie den Betätigungshebel kurz vom automatischen Gewichts- und Höheneinsteller. Hierfür muss das Fahrzeug angehalten werden und der Bediener muss auf dem Sitz sitzen.

Hinweis: Der Bediener muss während der Einstellung ganz still sitzen.

Die Sitzhöhe kann eingestellt werden; ziehen Sie hierfür den Betätigungshebel ganz heraus oder drücken ihn ganz ein.

Wichtig: Betätigen Sie den Kompressor nicht länger als eine Minute, um eine Beschädigung zu vermeiden.

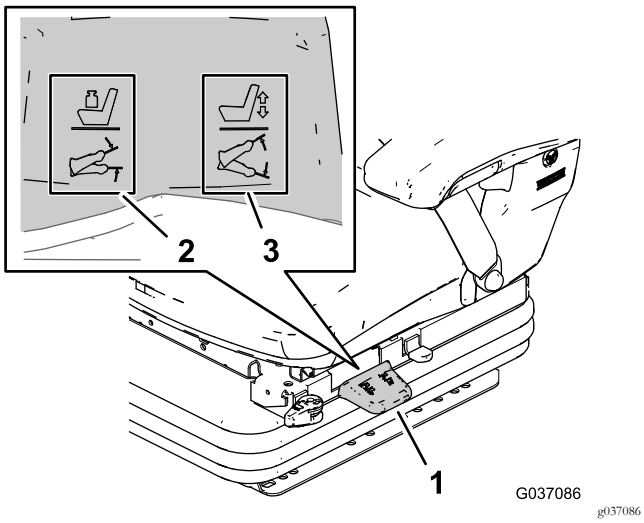


Bild 43

1. Sitzbetätigungshebel
2. Gewichteinstellaktion
3. Höheneinstellaktion

Vorwärts-, Rückwärtsarretierhebel

Schieben Sie den Sitz mit dem Einstellhebel für den Sitz nach vorne oder hinten (Bild 44). Heben Sie den Arretierhebel an, um den Sitz zu lösen, stellen den Sitz auf eine bequeme Stellung ein und lassen den Arretierhebel los, um die Sitzstellung zu arretieren.

Wichtig: Der Arretierhebel muss den Bedienersitz in der gewünschten Stellung arretieren. Der Bedienersitz darf sich nicht nach vorne oder hinten bewegen, wenn der Sitz arretiert ist.

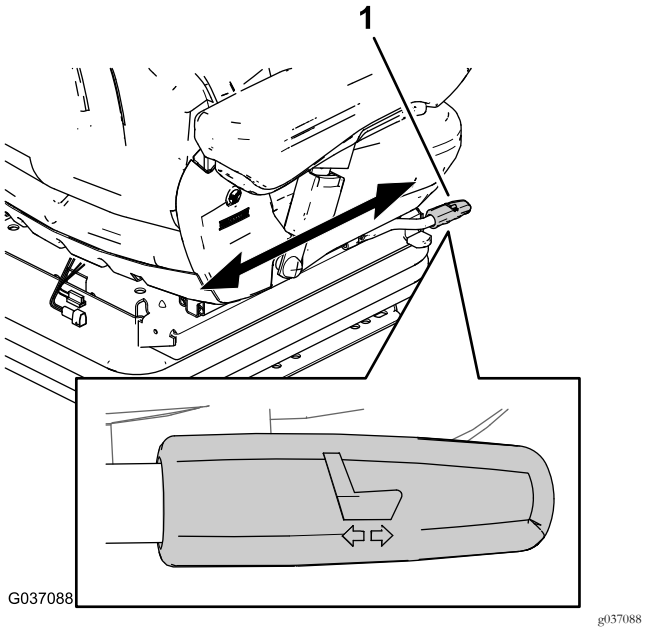


Bild 44

1. Vorwärts-, Rückwärtsarretierhebel

Vorwärts-, Rückwärtsisolierungshebel

Vorwärts-, Rückwärtseinstellung: In bestimmten Fahrbedingungen (z. B. mit einem Anhänger) ist die Aktivierung des Isolierungshebels für die Vorwärts- bzw. Rückwärtseinstellung nützlich. Das heißt, das Stöße in der Fahrtrichtung besser vom Bedienersitz absorbiert werden können (Bild 45).

- Drehen Sie den Isolierungshebel für die Vorwärts- bzw. Rückwärtseinstellung nach vorne, um eine Isolierungsbewegung nach vorne und hinten zu ermöglichen.
- Drehen Sie den Isolierungshebel für die Vorwärts- bzw. Rückwärtseinstellung nach vorne, um die Isolierungsbewegung nach vorne und hinten zu arretieren.

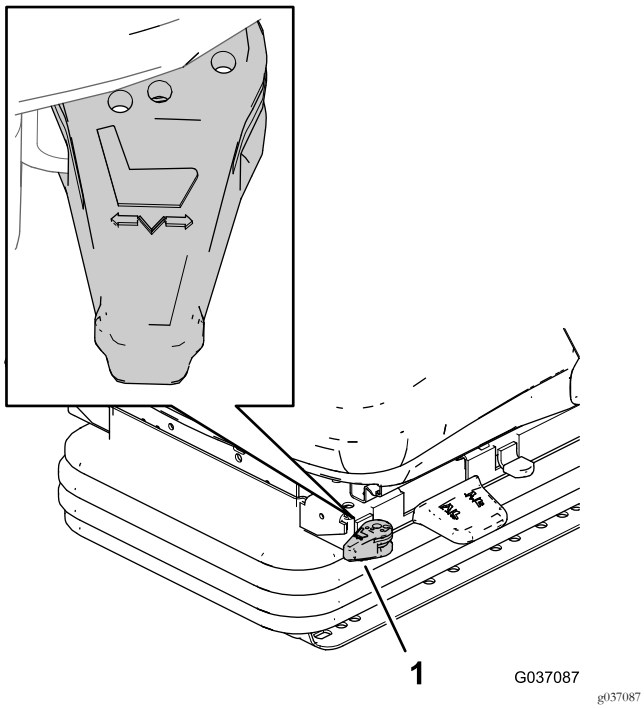


Bild 45

1. Vorwärts-, Rückwärtsisolierungshebel

Lumbar-Einstellhandrad

Durch Drehen des Einstellhandrads nach links oder rechts können Sie die Höhe und Krümmung des Rückenlehnenkissens anpassen (Bild 46).

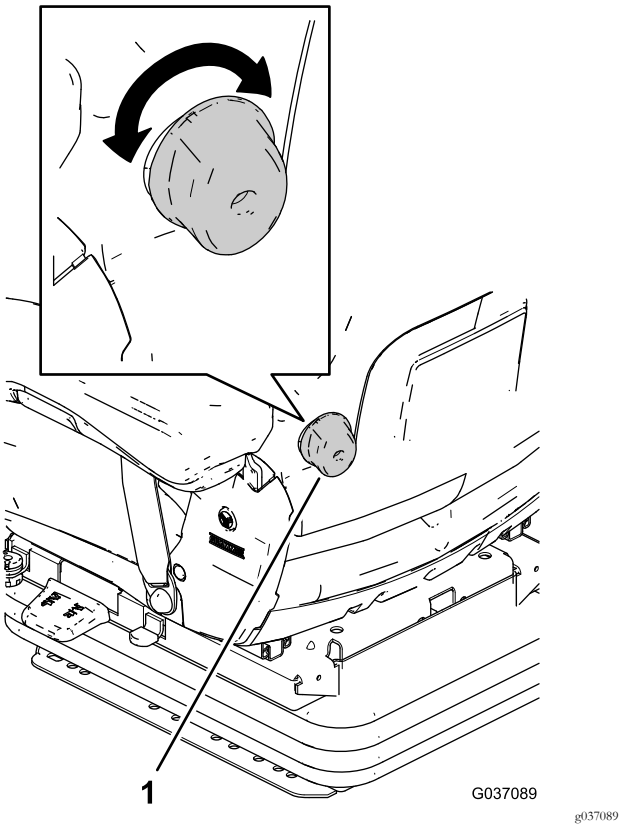


Bild 46

1. Lumbar-Einstellhandrad

Dämpfungsarretierhebel

Mit dem Dämpfungsarretierhebel halten Sie die vertikale Dämpfungsaktion des Sitzes an und arretieren ihn (Bild 47).

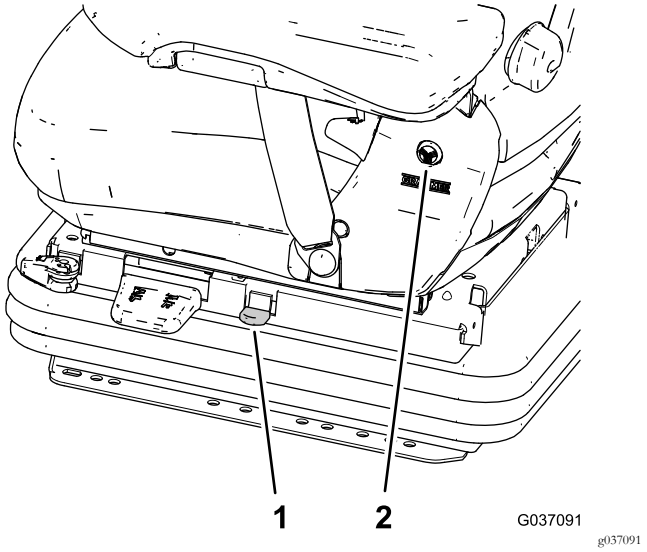


Bild 47

1. Dämpfungsarretierhebel
2. Runde Kappe (Abdeckung)

Armlehnen

Die Armlehnen können bei Bedarf hochgeklappt werden und die Höhe kann individuell eingestellt werden.

Um die Höhe der Armlehnen einzustellen, nehmen Sie die runde Kappe von der Abdeckung ab, lösen Sie die Sechskantmutter und stellen Sie die Armlehne in die gewünschte Stellung; ziehen Sie dann die Mutter wieder fest (Bild 47).

Drehen Sie das Bedienelement für den Armlehnenwinkel, um die Neigung der Armlehne einzustellen (Bild 48).

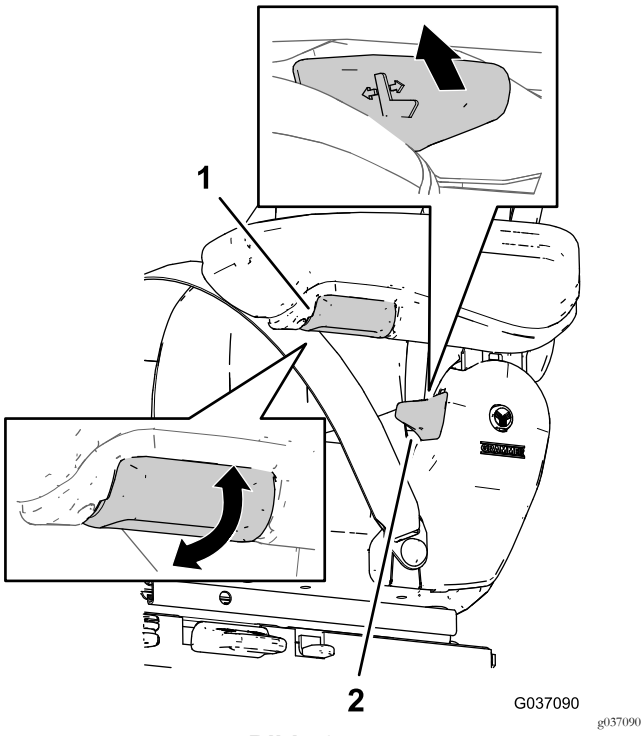


Bild 48

1. Rückenlehnenkipphebel
2. Bedienelement für den Armlehnenwinkel

Rückenlehnenkipphebel

Mit dem Rückenlehnenkipphebel lösen Sie die Rückenlehne, wenn Sie den Neigungswinkel einstellen (Bild 48).

Wichtig: Der Arretierhebel muss die Rückenlehne in der gewünschten Stellung arretieren. Wenn Sie die Rückenlehne in der gewünschten Stellung arretieren, sollte sich die Stellung der Rückenlehne nicht ändern.

Wartung

Einfetten des Sitzfederungsmechanismus

Wartungsintervall: Jährlich

1. Ziehen Sie die Gummimuffe vom Kanal des Sitzunterteils zurück.
2. Fetten Sie alle Drehpunkte des Sitzfederungsmechanismus mit gutem Schmierfett ein.
3. Bringen Sie die Gummimuffe am Kanal des Sitzunterteils an.

Warten des Sicherheitsgurtes

Der Sicherheitsgurt hat keine Teile, die vor Ort gewartet werden können. Wechseln Sie den Sicherheitsgurt aus, wenn er abgenutzt, beschädigt oder defekt ist.

Reinigen des Sitzes

Wichtig: Reinigen Sie den Sitz nicht mit einem Hochdruckreiniger.

Hinweis: Halten Sie die Oberflächen des Bedienersitzes sauber.

⚠ ACHTUNG

Passen Sie beim Reinigen der Rückenlehne auf. Bei einem unbeabsichtigten Betätigen des Kipphebels für die Rückenlehne kann sie sich nach vorne drehen und Verletzungen verursachen.

Halten Sie die Rückenlehne beim Reinigen des Rückenlehnenkissens fest, wenn Sie den Kipphebel für die Rückenlehne betätigen.

- Sie müssen die Polster für das Reinigen nicht vom Sitz abnehmen.
- Beim Reinigen der Polster sollte keine Reinigungslösung durch die Oberfläche des Polsters dringen.
- Verwenden Sie eine gewerbliche Reinigungslösung für Polster oder Kunststoff. Testen Sie eine neue Reinigungslösung für Polster an einer kleinen, unsichtbaren Stelle des Sitzes.

Hinweise:

Hinweise:

Hinweise:

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gesammelten Informationen
Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro
Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen
Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement für den Schutz Ihrer persönlichen Informationen
Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen
Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Fachhändler wenden.

Toro Garantie

Eine eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro® Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das kommerzielle Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.
* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und Verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der Bedienungsanleitung angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Untermesser, Tines, Zündkerzen, Laufräder, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Sprühfahrzeugkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Hinweis zur Deep-Cycle-Batteriegarantie

Deep-Cycle-Batterien habe eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Products entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung.

Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt. Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu.

Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden sollten sich an den Toro Distributor (Vertragshändler) wenden, um Garantiepolicen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händler zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro. Wenden Sie sich in letzter Instanz an die Toro Warranty Company.